

Inhalt

Vorwort der Herausgeber 15

- 1 **Einleitung** 19
Wer sich bewegt und nicht bewegt | Wofür das Buch steht |
Wie das Buch aufgebaut ist

A Ausgangslagen 33

- 2 **Klimachaos, Peak Oil und die Krise der Biodiversität** 34
- 2.1 **Homo industrialis als Klimamacher** 35
Die Atmosphäre im Industriezeitalter |
Unterschätzter Wandel | Die Spitze des Eisbergs
- 2.2 **Die Endlichkeit von Erdöl und Erdgas** 41
Am Scheitelpunkt der Produktion
- 2.3 **Fossile Krise und Biodiversität** 46
Beschleunigter Niedergang | Gefährdete Ernährungssicherheit
- 2.4 **Politik am Scheideweg** 51
Der fossil-zentrale Pfad | Der solar-vernetzte Pfad
- 3 **Eine Welt mit Nachholbedarf** 63
- 3.1 **Aufholjagd in den Abgrund** 64
Am Beispiel Chinas | Aufstieg der Schwellenländer | Nicht
ohne Kohle und Kolonien | Die globale Ressourcenklemme
- 3.2 **Abstieg der armen Welt** 73
Polarisierung der Nationen | Bedrohte Entwicklungschancen
- 3.3 **Globalisierung von Reichtum und Armut** 78
Polarisierung innen | Ausdehnung der transnationalen
Verbraucherklasse | Bedrohte Existenzrechte

3.4	Ressourcenkonflikte	84
	Konflikte um Wirtschaftsmacht Konflikte um Lebensunterhalt	
3.5	Ökologie ist Gerechtigkeit ist Sicherheit	88
4	Wachstum oder Wohlstand	91
4.1	Eine Gesellschaft des Mehr	91
4.2	Über Wachsen und Schrumpfen	93
	Volkseinkommen Stoffdurchsatz Lebensqualität	
4.3	Vom Wirtschaftswachstum zum unwirtschaftlichen Wachstum?	97
	Verschleiß von Naturkapital Verschleiß von Sozialkapital Unwirtschaftliches Wachstum	
4.4	Der Zwang zum Weniger	100
	Entkopplung – relativ oder absolut? Entkopplung durch Strukturwandel Aus der Umweltkrise herauswachsen? Reduktion und Rebound Grenzen der Entkopplung Über Entkopplung hinaus	
4.5	Hält denn Wachstum, was es verspricht?	109
	Vollbeschäftigung – eine Fata Morgana Wohlbefinden – in Stagnation	
4.6	Entwicklung statt Wachstum	112
B	Bilanzen	115
5	Deutschland im Weltumweltraum	116
5.1	Überlastung der Tragfähigkeit	117
	Von Rucksäcken und Fußabdrücken	
5.2	Ungleichheit im Umweltraum	123
5.3	Deutschland nach zwölf Jahren	129
	Energie Material Fläche CO ₂ -Emissionen Luftschadstoffe Stickstoffdünger, Pestizide und Bodenerosion Verschiebung von Umweltbelastungen	

- 5.4 **Handlungsfelder** 144
Essen und Trinken | Gebäude und Infrastrukturen |
Transport | Vielverbraucher
- 5.5 **Zwischenfazit: Kurskorrekturen ohne Kurswende** 154
- 6 **Deutschland im Weltwirtschaftsraum** 157
- 6.1 **Deutschlands Waren in der Welt** 157
Exportweltmeister in Serie | Afrika außen vor |
Autos, Chemie, Maschinen
- 6.2 **Deutschlands Investitionen in der Welt** 162
Denationalisierung | Konzentration auf Schwellenländer |
Mit zweierlei Maß
- 6.3 **Geben wir dem Süden Wohlstand ab?** 166
Gewinner und Verlierer überall | Abwanderung ins Ausland? |
Wem gehören die Märkte? | Bereitschaft zur Umverteilung
- 6.4 **Wird die Globalisierung dauern?** 172
Ausgedünnte Wertschöpfung | Irritierende Abhängigkeit |
Unklare Aussichten
- 6.5 **Export: Umweltzerstörung oder Umweltrettung?** 175
Transportintensive Verflechtung | Unverträglichkeit der
Exporte | Für einen ressourcenleichten Außenhandel
- 6.6 **Zwischenfazit: Umverteilung nach oben, Umweltbelastung
nach draußen** 181

C **Leitbilder** 185

- 7 **Gastrecht für alle** 186
- 7.1 **Warum sich kümmern?** 187
Das Hilfemotiv | Das Sicherheitsmotiv |
Das kosmopolitische Motiv
- 7.2 **Armut als Streitfrage** 191
Mangel und Macht | Überschätztes Wachstum |
Irrwege der Entwicklungshilfe

- 7.3 **Menschenrechte für Weltbürger** 198
Die unvollendete Weltverfassung | Solidarität um der Menschenrechte willen | Extraterritoriale Staatenpflichten | Transnationale Unternehmenspflichten
- 7.4 **Regieren im kosmopolitischen Geist** 206
Schuldenverstrickung beenden | Kreditvergabe an Rechtspflichten binden | Existenzrechten Vorrang vor Liberalisierung geben | Den ökologischen Fußabdruck verkleinern
- 8 **Ökologischer Wohlstand** 216
- 8.1 **Dematerialisierung** 217
Leichte Produkte | Effiziente Prozesse | Kluge Dienste
- 8.2 **Naturverträglichkeit** 225
Von Sonne und Fotosynthese | Von Lokalität und Vernetzung
- 8.3 **Selbstbegrenzung** 232
Wie viel Geld braucht das Glück? | Entschleunigung | Regionalität | Lebenskunst
- 9 **Gesellschaft der Teilhabe** 250
- 9.1 **Teilhabe als Menschenrecht** 251
- 9.2 **Blockaden** 253
Arbeit | Soziale Sicherung | Öffentliche Daseinsvorsorge | Politische Partizipation und öffentlicher Raum | Migration
- 9.3 **Von blockierten Fähigkeiten zu gerechter Teilhabe** 262
Ausgrenzungen aufheben | Ein neuer Sozialvertrag
- 9.4 **Politikansätze** 266
Das Ganze der Arbeit | Sozialpolitik als Infrastruktur | Öffentliche Daseinsvorsorge erhalten | Politische Partizipation ermöglichen | Die Fremden anerkennen
- 10 **Die ganze Wirtschaft** 276
- 10.1 **Nachhaltige Wettbewerbsordnung** 279
Keine Kostenüberwälzung | Keine Aneignung zum Nulltarif | Keine Wertaufblähung | Wettbewerb ohne Substanzverzehr

- 10.2 **Aufwertung der Natur** 285
Die Natur als Produzentin | Cap & Share | Den Gemeingütern
Sitz und Stimme geben
- 10.3 **Aufwertung der Lebensweltwirtschaft** 292
Was dazu gehört | Bedeutung der Lebensweltwirtschaft |
Eine verborgene Säule der Volkswirtschaft
- 10.4 **Lebensdienliche Marktwirtschaft** 297
Eine Charta für Unternehmen | Privilegien und Pflichten

D Kurswechsel in Deutschland und Europa 305

- 11 **Basis wechseln: Auf Solarwirtschaft umsteigen** 306
- 11.1 **Was die Sonne bereithält** 307
... an Gebäuden | ... im Tank | ... in der Steckdose |
... bei Materialien | ... durch Nutzungskaskaden
- 11.2 **Vorteile** 321
- 11.3 **Zentral, dezentral – oder beides?** 325
- 11.4 **Ein Weg – aber kein Selbstläufer** 330
- 12 **Überflüssig machen:**
Von den Chancen der Ressourceneffizienz 335
- 12.1 **Drei Richtungsanzeigen** 336
Nachfrage senken statt Angebot ausbauen | Lebenszyklus
berücksichtigen | Nutzen optimieren statt Produkte vermehren
- 12.2 **Das Schwere – die Entwicklung des Verbrauchs** 340
- 12.3 **Das Leichte – die Einsparpotenziale** 342
- 12.4 **Das Leichte – Vorteile durch Kostenentlastung** 348
- 12.5 **Das Schwere – die Umsetzung** 352
Wissenslücken schließen | Unterstützungsnetzwerke
für Firmen schaffen | Mit Köpfchen kaufen |
Einen Ordnungsrahmen schaffen

- 13 **Märkte gestalten: Der Primat der Politik** 365
 - 13.1 **Politik ist mehr als Staat** 366
 - Märkte als kollektive Aktionen | Bedeutung der Zivilgesellschaft
 - 13.2 **Leitplanken für den Wettbewerb** 370
 - Produktstandards: der Toprunner-Ansatz | Mengengrenzen: der Emissionshandel
 - 13.3 **Finanzpolitik für Kostenwahrheit** 377
 - Subventionsumbau: Fördergelder umlenken | Steuerreform: Arbeit entlasten, Ressourcen belasten | Investition in Gemeingüter: Landwirtschaft als Beispiel
 - 13.4 **Weichen stellen für Zukunftsmärkte** 382
 - Industriepolitik: Ökologische Schlüsselinnovationen | Marktdurchdringung: das Erneuerbare-Energien-Gesetz | Beschaffung: der Staat als öko-fairer Einkäufer
 - 13.5 **Entschleunigung der Finanzmärkte** 387
 - Akkumulationsgrenzen: Widerstände gegen Renditedruck | Spekulationsgrenzen: Widerstände gegen Kasino-Kapitalismus
 - 14 **Kreisläufe schließen: Die Renaissance der Regionen** 395
 - 14.1 **Regionale Realitäten** 398
 - 14.2 **Neue Perspektiven für Stadt und Land** 400
 - Naturschutz, Landbau und sanfter Tourismus | Ökonomie der kurzen Wege | Versorgungssicherheit | Regionalkultur
 - 14.3 **Rohstoffquellen entdecken** 405
 - Das Bauwerk als Bergwerk | Wiederverwertung von Speiseöl | Nachwachsende Rohstoffe | Stoffstrom-Management
 - 14.4 **Ökologisches Bauen und Wohnen** 411
 - Flächen sparen | Gebäude sanieren | Baupolitik anpassen
 - 14.5 **Ökolandbau und regionale Wertschöpfung** 416
 - 14.6 **Regionalpolitik** 422
-

- 15 **Arbeit fair teilen: Auf dem Weg zur Tätigkeitsgesellschaft** 427
- 15.1 **Niedergang der Normalarbeit** 428
Hohe Arbeitslosigkeit | Prekarisierung | Kürzere Arbeitszeiten
- 15.2 **Erwerbsarbeit fair teilen** 430
Ein Gedankenexperiment | Arbeitszeit und demografischer Wandel | Kurze Vollzeit für alle
- 15.3 **Vorzüge der kurzen Vollzeit** 437
Bessere Work-Life-Balance | Entlastung vom Wachstumsdruck | Bewegliche Arbeitszeitkultur
- 15.4 **Noch einmal: Die ganze Arbeit** 442
Sorgearbeit | Eigenarbeit | Gemeinwohlarbeit
- 15.5 **Für eine Tätigkeitspolitik** 444
Bildung und Qualifizierung | Innovative Tarifpolitik | Ein ausreichendes Erwerbseinkommen | Mindestlohn | Negative Einkommensteuer und Grundsicherung | Gemeinwohl und Sorgearbeit | Garantiertes Grundeinkommen | Neue Balancen

E Übereinkünfte global 455

- 16 **Gemeingüter wertschätzen: Umwelt – Angelpunkt der Weltinnenpolitik** 456
- 16.1 **Außenpolitik in einer endlichen Welt** 457
Im Zentrum die Klimakrise
- 16.2 **Klimapolitik: Wege aus der Verhandlungsfalle** 459
Bausteine für eine gerechte Klimapolitik | Eine Technologie-Allianz zwischen Süden und Norden | Anpassung an das Unvermeidbare
- 16.3 **Biologische Vielfalt: Bewahrung der Gewebe des Lebens** 469
Die Biodiversitätskonvention – zwischen Schutz- und Nutzinteressen | Die Urwälder – Klammer für den Biodiversitäts- und Klimaschutz
- 16.4 **Institutionen einer Erdpolitik** 475
Entwicklungsbanken neu orientieren | Die Umweltorganisationen der UN ... | ... und ein globaler Klima-Fonds | Weltinnenpolitik

- 17 **MehrWert schöpfen: Verantwortung entlang globaler Produktketten** 483
 - 17.1 **Hohe Kosten tiefer Preise** 484
Hoher Ressourcenverbrauch und Umweltbelastungen | Unwürdige Arbeitsbedingungen | Ungleiche Chancen
 - 17.2 **Was ist öko-faire Wertschöpfung?** 492
Qualität | Faire Preise und Löhne | Langfristige Entwicklungschancen | Öko-fairer Handlungsrahmen
 - 17.3 **Fairtrade – ein Modell?** 495
Was den fairen Handel ausmacht | Die Zerreißprobe der Fairtrade-Bewegung
 - 17.4 **Unternehmerische Eigenverantwortung** 499
Die Ambivalenz von Corporate Social Responsibility | Multi-Stakeholder-Initiativen
 - 17.5 **Ordnungsrahmen für verantwortliche Unternehmensführung** 502
Nachhaltigkeitsziele setzen | Demokratische Institutionen schaffen | Verbindliche Regeln vereinbaren
 - 17.6 **Konsumenten haben Einfluss** 507
Produktkennzeichnung | Ansatzpunkt Lernen | Anreize

 - 18 **Regeln ändern: Fairness im Welthandel** 512
 - 18.1 **Die Welthandelsorganisation neu erfinden** 512
Menschenrechte vor Marktzugang | Den Wettbewerb qualifizieren | Einen Ausgleich der Handelsbilanzen fördern | Schwache Staaten begünstigen | Monopol- und Kartellbildung verhindern
 - 18.2 **Bilaterale Abkommen partnerschaftlich aushandeln** 522
Von Freihandelsabkommen zu Entwicklungspartnerschaften | Rechte und Pflichten teilen
 - 18.3 **Außenhandelspolitik revidieren** 528
Die öffentliche Beschaffung öko-fair ausrichten | Wirtschaft, Entwicklung und Umwelt zusammendenken
 - 18.4 **Die Handelspolitik demokratisieren** 534
Demokratiedefizite auf allen Ebenen | Mehr Transparenz und Mitsprache
-

F	Engagement vor Ort	539
19	Einfluss nehmen: Bürger gestalten Kommunen	540
19.1	Strategien für lokale Handlungsfelder	540
	Energie Verkehr Biodiversität Eine Welt	
19.2	Kommunen fördern Bürgerbeteiligung	545
19.3	Mit-Streiten: Nachhaltigkeit einfordern	547
19.4	Mit-Verhindern: Zerstörerische Projekte bekämpfen	551
19.5	Mit-Optimieren: Sachkunde einbringen	557
19.6	Mit-Realisieren: Nachhaltigkeit selbst unternehmen	563
20	Achtsam leben: Das Private ist politisch	570
20.1	Strategisch konsumieren	571
	Gutes Essen Bio boomt Fairer Handel	
20.2	Im Haus	578
	Finanzieren Selber und gemeinsam machen	
20.3	Auf vier oder zwei Rädern	586
	Auto Wollen die Kunden nicht? Oder wollen die Produzenten nicht? Die fatale Macht der Symbole Carsharing Fahrrad	
20.4	Wohlstand neu entdecken	595
	Rechtes Maß Zeitwohlstand Innere Unabhängigkeit	
21	Ausblick	601
	Schritte zu einer solar-effizienten Wirtschaft Schritte zu einer öko-fairen Weltwirtschaft Ein neuer Gesellschaftsvertrag	

Anhang 611

Autorinnen und Autoren	612
Abkürzungsverzeichnis	614
Verzeichnis der Schlaglichter und Zeitfenster 2022	616
Literaturverzeichnis	620
Register	652